

VERSÖHNUNG LEBEN

Die Lebensregeln der Versöhnung (Coventry) leben und Glauben gestalten:

jeden Mittwoch | 18 Uhr
Nagelkreuzgebet (Friedens- und Versöhnungsgebet)

jeden Samstag | 18 Uhr | „In den Sonntag gehen“
Abendgottesdienste zum Wochenschluß

Predigtreihe zum Thema „Versöhnung“

Sa. 20. 09. | 18 Uhr | Prof. Dr. Wolf Krötke
Mi. 19. 11. | 18 Uhr | Prof. Dr. Klaus Haacker
Sa. 13. 12. | 18 Uhr | KR Susanne Kahl-Passoth

Gottesdienste oder Andachten zu besonderen Gedenktagen

Mo. 01. 09. | 18 Uhr | Veranstaltung und Andacht
Gedenken an den Ausbruch des 2. Weltkriegs
Pfrn. Radeke-Engst

Sa. 04. 10. | 15 Uhr | Andacht und Vortrag
zum Todestag von Prof. Becker, Pfrn. Radeke-Engst

Fr. 31. 10. | 18 Uhr | Gottesdienst
Erinnern an die Reformation und den Tag der
Preußischen Union, Pfrn. Radeke-Engst

Sa. 08. 11. | 18 Uhr | Gottesdienst zum Gedenken
an die Wende 1989 und an die Reichspogromnacht 1938

Mi. 19. 11. | 18 Uhr | Gottesdienst am Buß- und
Bettag zum Thema Versöhnung, Prof. Dr. Haacker

Gottesdienste der Studierendengemeinde
Sa. 02. 11. | 07. 12. | 04. 01. 2015 | jeweils 18 Uhr

Sa. 04. 10. | 15 Uhr | Glockenspielkonzert und
Vortrag zum 60. Todestag Prof. Beckers
mit Carillonneur Jeffrey Bossin und den Potsdamer Turm-
bläsern unter Leitung von Bernhard Bosecker,
anschl. Vortrag von Andreas Kitschke

Mi 15. 10. | 19 Uhr | Vortrag
„Religion und Staat – wie brauchbar ist unser Staatskirchen-
recht?“, Vortrag: Dr. Joachim Gaertner

Christliche Meditation
Ab Fr. 12. 09. | 14-tägig | 19.30 Uhr

Kurs zu Glaubensfragen in der Nagelkreuzkapelle „Aufstehen und Versöhnung leben“

Von Oktober bis Dezember 2014 wird je ein Treffen monatlich stattfinden, ab Januar 2015 je zwei Treffen pro Monat, und am 24. Januar besteht die Möglichkeit, einen Gottesdienst zu besuchen, der sich thematisch in die Reihe der Abende einfügt.

Mi. 01. 10. | 18.30 Uhr | (1) Wo ich aufgewachsen bin, das prägt mich – Mensch unter Menschen

Mi. 05. 11. | 18.30 Uhr | (2) Gottesbilder – GottesNamen

Mi. 03. 12. | 18.30 Uhr | (3) „Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist“ – Kirche im gesellschaftlichen Spannungsfeld

Mi. 07. 01. | 18.30 Uhr | (4) Wonach ich mich sehne ...

Mi. 21. 01. | 18.30 Uhr | (5) Wie lange noch? – Beten, wenn Gott ferne ist

Sa. 24. 01. | 18.30 Uhr | Gottesdienst feiern: Gott – anders als gedacht

Mi. 11. 02. | 18.30 Uhr | (6) Warum hast du mich verlassen? Die Kreuzigung Jesu

Mi. 25. 02. | 18.30 Uhr | (7) Verrückt vor Freude – Auferstehen

Mi. 11. 03. | 18.30 Uhr | (8) Versöhnen und Feiern

Eine vorherige Anmeldung erleichtert unsere Vorbereitungen. Wir freuen uns daher sehr, wenn Sie sich per Mail oder telefonisch anmelden:
radeke-engst@garnisonkirche-potsdam.de, Telefon: 03 31 - 97 93 19 47
Eine regelmäßige Teilnahme wäre schön, denn sie ist für alle bereichernd.

Veranstaltungen ohne Ortsangabe finden in der Nagelkreuzkapelle (Breite Straße 7, 14467 Potsdam) statt.



Fördergesellschaft und Stiftung für den
Wiederaufbau der Garnisonkirche Potsdam
Breite Straße 7 | 14467 Potsdam
Tel. 03 31 - 201 18 30 | Fax 03 31 - 201 18 31
Pfrn. Cornelia Radeke-Engst
radeke-engst@garnisonkirche-potsdam.de
www.garnisonkirche-potsdam.org

Redaktion: Cornelia Radeke-Engst & Friederike Schuppan | Fotos: Stiftung Garnisonkirche Potsdam; Charlotte 25, Potsdam
Layout: Regine Rüss

NAGELKREUZKAPELLE POTSDAM

an der ehemaligen Garnisonkirche

Wir
schaffen Raum
ERINNERN
LERNEN
LEBEN

... & Ausstellung zur G...

Unsere Veranstaltungen
September bis Dezember 2014

GESCHICHTE ERINNERN

Lernort: Eine Ausstellung in der Nagelkreuzkapelle erinnert an die facettenreiche Geschichte der Garnisonkirche, exemplarisch für die deutsche Geschichte.

Sie ist täglich (außer montags) von 11 - 17 Uhr geöffnet.

Sa. 06. 09. | 18 - 21 Uhr | „Nachtgeschichten“

Großeltern und Eltern erzählen Kindern und Enkeln ihre ganz persönlichen Geschichten in Zusammenhang mit der Garnisonkirche und Potsdam

Do. 11. 09. | 18 Uhr | Buchvorstellung im Potsdam Museum (Am Alten Markt, 14467 Potsdam)

„Die Garnisonkirche im 20. Jahrhundert“ von Dr. Anke Silomon, Buchvorstellung durch Prof. Dr. Huber und Prof. Dr. Rogg

Di. 30. 09. | 19 Uhr | Vortrag

„Lenné und die Erfindung der deutschen Kulturlandschaft“, Vortrag: Prof. Dr. Roberto Pirzio-Biroli

Mi. 29. 10. | 19 Uhr | Vortrag

„Die Reformation als deutsche Revolution und ihre weltweiten Wirkungen“, Vortrag: Pfr. Steffen Reiche (M.d.B. a.D.)

REIHE „LITERATUR UND MUSIK“

*„Über blutrot gefärbten Feldern – der erste Weltkrieg“
Im August 2014 jährt sich zum 100. Mal der Beginn des 1. Weltkrieges. Nationalismus und Vaterlandstreue hetzten die europäischen Nationen gegeneinander auf. Wie spiegeln sich diese vier grauenvollen Jahre in der Literatur?*

Mi. 24. 09. | 19 Uhr | „Literatur und Musik“

Ernst von Wolzogen „Kaisermanöver“
Berta von Suttner „Die Waffen nieder“
Es lesen: Juliane Eyermann & Klaus Büstrin
Musik: Gabriele Näther – Sopran & Inge Lindner – Klavier

Mi. 08. 10. | 19 Uhr | „Literatur und Musik“

Arnold Zweig „Junge Frau von 1914“
Es lesen: Cornelia Radeke-Engst & Klaus Büstrin
Musik: N.N.

Mi. 22. 10. | 19 Uhr | „Literatur und Musik“

„Endzeit Europa“ – 1914 - 18 Korrespondenzen & Erzählungen aus Frankreich, Österreich, Russland und Deutschland
Es lesen: Klaus Büstrin & Christian Rüss, Musik: N.N.

VERANTWORTUNG LERNEN

ANGEBOTE:

Wie können wir Frieden und Versöhnung denken und gestalten lernen?

Angebote und Führungen für Schulklassen und Lehrerfortbildungen zu den Themen Geschichte der Garnisonkirche, Widerstand und Versöhnung.



Mediation

Wir bieten Ihnen Unterstützung in Form von Mediation bei der **Bearbeitung von Konflikten** an. Informationen und Terminvermittlung über: radeke-engst@garnisonkirche-potsdam.de

Kurs „Heilende Kommunikation“

Im Herbst bieten wir einen Kurs für „Heilende Kommunikation“ an, der u. a. das Konzept der „Gewaltfreien Kommunikation“ nach Marshall Rosenberg berücksichtigt. Termine geben wir bekannt oder können Sie erfragen.

Mo. 10. 11. | 19 Uhr | Podiumsgespräch mit Peter B. Löwenberg (USA) und Dr. Manfred Gailus (in Kooperation mit dem Haus der Wannsee-Konferenz)

P. Löwenberg, der in einem sogenannten Displaced Person Camp geboren wurde, wird über den Weg seiner Familie, die eng mit Martin Niemöller und Helmut Gollwitzer befreundet war, ihren Kampf gegen Hitler und deren Emigration berichten.

Mi. 12. 11. | 19 Uhr | „Mein Potsdam“ Im Rahmen der Friedensdekade (Ort noch offen)

Erzählen und Zuhören – Fünf Menschen (darunter u. a. Maximilian Dalichow und Barbara Wiesener) sprechen über ihre Wünsche und Visionen für die Stadt Potsdam. Mit ihren unterschiedlichen biografischen Hintergründen, sind sie je im Osten oder Westen geboren, sind Kommunisten, Atheisten oder Christen. Sie wollen das alte barocke Stadtbild wiederherstellen oder das Stadtbild aus der DDR-Zeit bewahren oder verändern oder wünschen sich eine moderne Stadt. Sie erzählen von ihren Visionen, Potsdam zu einer lebens- und liebenswerten Stadt zu gestalten.

Do. 30. 10. | 18 Uhr

„Frauen reden zu Tisch – Potsdamer Tischreden“

Am Vorabend des Reformationstages laden wir 36 Frauen aus unterschiedlichen kirchlichen und gesellschaftlichen Zusammenhängen zu einem Essen ein, um sich in Tischgemeinschaft und Gesprächen zu verbinden. Als Tischrednerinnen sind u. a. eingeladen: Generalsuperintendentin Heilgard Asmus, Bundesministerin Johanna Wanka (angefragt).

Sie sprechen in ihren Tischreden zu den Aufgaben und Herausforderungen einer Reformation in Kirche und Gesellschaft aus der Sicht von Frauen. In bewährter reformatorischer Tradition sind auch alle Teilnehmerinnen gebeten, an diesem Tag eine „These“ mitzubringen und „anzuschlagen“.

Anmeldung per E-Mail erforderlich:

radeke-engst@garnisonkirche-potsdam.de



Fr. 14. 11. | 18 Uhr | Eröffnung der Ausstellung

„Ceci est une église“ – Künstler stellen ihre Kunst zur Garnisonkirche aus. (Dauer der Ausstellung bis 22. 11. 2014)

Mo. 17. 11. | 18 Uhr | Lesung und Diskussion im Potsdam Museum (Am Alten Markt, 14467 Potsdam)

„Süß und ehrenvoll“ – Lesung im Rahmen des „Freiheitsdiskurses“ mit dem ehemaligen israelischen Botschafter in Deutschland, Avi Primor

Fr. 05. 12. | 15-19 Uhr

Tagung der Evangelischen Akademie zu Berlin im Potsdam Museum (Am Alten Markt, 14467 Potsdam)

„Lernen aus der Geschichte – Die Potsdamer Garnisonkirche als Ort der Versöhnung“

